

Das Wort ward Fleisch

5



A Das Wort ward Fleisch und wohn-te un - ter uns,



und wir sa - hen Sei - ne Herr - lich - keit,



die Herr-lich-keit des ein - zi-gen Soh-nes vom



Va - ter, vol - ler Gna - de und Wahr - heit.



B Das Wort ward Fleisch, wir stau-nen und an - be-ten,



denn in Ihm ist Gna - de, Fül - le, Se-gen.



Das le - ben - - - di - ge Wort bleibt in

siehe Joh 1,14

Bt © 2021 Evang. Marienschwesternschaft, Darmstadt

Aus "Es strahlt ein helles Licht - IMMANUEL" © 2013

Evang. Marienschwesternschaft e.V., Darmstadt |

Download für privaten Gebrauch möglich, für andere Zwecke Rückfrage beim Verlag erbeten.

www.kanaan.org

E - wig - - - keit. Wir wolln Ihn neu emp -
fan - gen, un - sre Her - zen sind be - reit!

Ihr seid wiedergeboren nicht aus vergänglichem,
sondern aus unvergänglichem Samen,

durch das lebendige Wort Gottes, das in Ewigkeit bleibt.

Denn »alles Fleisch ist wie Gras und alle Herrlichkeit
des Menschen wie die Blume des Grases.

Das Gras ist verdorrt und seine Blume abgefallen;

aber das Wort des Herrn bleibt in Ewigkeit.« 1.Pet 1,23-24 (SLT)

Ich bin das lebendige Brot,
das aus dem Himmel herabgekommen ist.

Wenn jemand von diesem Brot isst,
so wird er leben in Ewigkeit.

**Das Brot aber, das ich geben werde, ist mein Fleisch,
das ich geben werde für das Leben der Welt.** Joh 6,51 (SLT)